

Jahresbericht 2018

der Interessenvertretung älterer Menschen in der Wissenschaftsstadt Darmstadt (IV)

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, in der im Deutschen üblichen männlichen Form. Dies sollen jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

Legende: IV = Interessenvertretung, VV = Vollversammlung, V = Vorstand Interessenvertretung, AK = Arbeitskreise

1. Einleitung / Ziele / Schwerpunktthemen

Auf der Grundlage der **Satzung** (in Kraft getreten am 22. Mai 2015) und der von der VV am 1. Dezember 2016 beschlossenen **Geschäftsordnung** (Stand vom 1. September 2016) sowie der **Vorstandsarbeit der vergangenen Jahre** wurden schwerpunktmäßig folgende Themenbereiche weiterentwickelt, neu aufgenommen und jeweils engagiert bearbeitet:

- a) Intensivierung und Optimierung der Organisation und Kommunikation innerhalb des Vorstands
- b) Änderung und Zielüberarbeitung der seither bestehenden Arbeits- und Projektgruppen
- c) Terminfestlegungen für Vorstandssitzungen und Vollversammlungen
- d) Konzeptpapier in Sachen Überarbeitung / Neugestaltung der Homepage
- e) Neuorientierung bezüglich Internet-Betreuung und Pflege
- f) Strukturierung der Finanzplanung und Ausgabenpolitik unter dem Gesichtspunkt Sparsamkeit
- g) Kontakte zu allen in der Stadt bestehenden regionalen Netzwerken
- h) Koordinierung der in dem offenen Beratergremium erarbeiteten Aktivitäten
- i) Öffentlichkeitsarbeit auf verschiedenen Ebenen
- j) Entwicklung und Umsetzung der Beschluss-Datenbank
- k) Organisatorische Änderungen in Bezug auf die Datenschutzverordnung (DSGVO)
- l) Vorbereitung, Organisation und Durchführung der VV
- m) Erarbeitung des umfangreichen Jahresberichts 2017

2. Rahmenbedingungen

2.1 Abgeleitet aus den Vorgaben der Satzung und der von der VV beschlossenen IV-Geschäftsordnung erfolgt die Wahrnehmung aller Aufgaben und Tätigkeiten der IV.

2.2 Personelles - **a)** Führungsebene / **b)** Mitglieder der VV

a) Entsprechend der Wahl bei der VV besteht der Vorstand der IV zu Beginn des Berichtsjahres am **1. Januar 2018** in dieser Zusammensetzung (Auf den Jahresbericht 2017 wird rückblickend verwiesen):

Erster Vorsitzender: Frau Ursula Schwarz

Zweiter Vorsitzender: Herr Dr. Gerhard Barnickel

Beisitzer/Schriftführer: Herr Rainer Kumme

Beisitzer/stellvertretender Schriftführer: Frau Doris Adam-Linder

Da sich personelle Änderungen im Jahr 2018 nicht ergeben, besteht der Vorstand der IV zum Ende des Berichtsjahres am **31. Dezember 2018** unverändert aus diesen Mitgliedern:

Erster Vorsitzender: Frau Ursula Schwarz
Zweiter Vorsitzender: Herr Dr. Gerhard Barnickel
Beisitzer/Schriftführer: Herr Rainer Kummer
Beisitzer/stellvertretender Schriftführer: Frau Doris Adam-Linder

b) Durch Austritt aus der IV von Frau Eva Ludwig zum 31. Dezember 2017 übernimmt Herr Manfred Kubal per 1. Januar 2018 diesen Sitz (CDU / Seniorenunion),
durch Austritt aus der IV von Herrn Theodor Ludwig zum 1. April 2018 übernimmt Frau Elfriede Herrmann per 2. April 2018 diesen Sitz (Älter werden im Stadtteil),
durch Austritt aus der IV von Frau Elfriede Herrmann zum 30. April 2018 übernimmt Herr Willi Wagner per 1. Mai 2018 diesen Sitz ("Älter werden im Stadtteil").

Unbesetzt ist weiterhin die noch nie erfolgte Besetzung der Position als delegiertes Mitglied für **"Menschen mit anerkannter Pflegebedürftigkeit in ambulanter Betreuung"**,

vorzuschlagen durch die Arbeitsgemeinschaft Ambulante Dienste der Fachkonferenz Altenhilfe.

Unbesetzt ist durch das Ableben in 2018 des delegierten IV-Mitglieds Alwin Pfeiffer ferner die Position des Delegierten für **"Menschen mit geistiger Behinderung"**.

Somit hat die VV lediglich 19 gewählte und nur 6 der (nach der Satzung vom 13. Mai 2015) geforderten 8 delegierten Mitglieder.

2.3 Sechs Arbeitskreise (AK) - jeweils mit Sprecher (erstgenannt) und (ggf. mehreren) Stellvertreter(n) - entsprechend *Stand 12. April 2018*

AK Bauen / Stadtplanung / Verkehr / Liegenschaften / Wohnen
Maria Arnold, Manfred Kubal

Bildung / Schule / Kultur
Bernd Nürnberg, Kurt Walter, Peter Gooß, Dr. Klaus Poppensieker

AK Haupt- und Finanzausschuss
Herbert Nowak, Jürgen Gnittke

AK Soziales / Gleichstellung / Familie
Barbara Jung, Dieter Klöppinger, Alwin Pfeifer

AK Sport / Gesundheit / Soziales
Dr. Hans-Jörg Keim, Dr. Gerd Mittmann, Ortud Mucha

AK Umweltschutz / Nachhaltigkeit
Wolfgang Bender, N.N.

Im Zusammenhang mit dem **Beschluss bei der VV am 9. August 2018** werden die Arbeitskreise aufgelöst und gehen in dem bestehenden - nicht auf festgelegte Themen ausgerichteten - Beratergremium auf.

(Beschluss im Wortlaut: Da die einzelnen Personen als Vertreter in den städtischen Ausschüssen in den überwiegenden Fällen auch die Verantwortlichen in den jeweiligen Arbeitskreisen sind, sollten die Arbeitskreise im dem Beratergremium aufgehen. Dadurch erfolgt kein Kompetenzverlust, bleibt es den jeweils betroffenen Vertretern doch unbenommen, sich mit anderen zu bestimmten - z.B. themenübergreifenden - Projekten zu verständigen.)

Festgelegt werden entsprechend ihrer Bereitschaft und analog der jeweiligen städtischen Ausschüsse die zuständigen IV-Mitglieder als Sprecher und deren Vertreter (Stand 17. August 2018):

Bauen, Stadtplanung, Verkehr, Liegenschaften: Maria Arnold, Manfred Kubal

Bildung, Schule: Bernd Nürnberg, Peter Gooß

Haupt- und Finanzausschuss: Herbert Nowak, Jürgen Gnittke

Soziales (Gleichstellung, Familie): Barbara Jung, Ortrud Mucha

Sport, Gesundheit: Dr. Hans-Jörg Keim, Andreas Koderich

Kultur: Kurt Walter, Dr. Gert Mittmann

Umwelt, Nachhaltigkeit: Wolfgang Bender, Willi Wagner

Wirtschaftsförderung: Willi Wagner, Dr. Gerhard Barnickel

3. Übersicht und Ergebnisse der Vollversammlungen

a) Vollversammlung am 22. Februar 2018:

Abarbeiten der nach Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Regularien

Allgemeiner Rückblick auf den am 18. Januar 2018 veranstalteten Workshop

Informationsweitergabe zu allgemein interessierenden Themen, wie Demenzstation Elisabethenstift, Runder Tisch Nahmobilität, Bürgerforum, u.a.

Bericht der Beratergruppe Netzwerk / Öffentlichkeitsarbeit

Besprechung, Bearbeitung sowie Beschlussfassung dieser Antragsvorlagen:

- Barrierefreier Eingang zur Bezirksverwaltung DA-Eberstadt

- Fahrradverkehr in Darmstadt (Radwegenetz)

- Bänke in Arheilgen Nähe Aumühle

Berichte aus den Arbeitskreisen keine

Weitergabe von Unterlagen, u.a. zu Mängelmelder Darmstadt

Bekanntgabe interessanter Termine von Stadt und Verbänden sowie Einrichtungen

b) Vollversammlung am 19. April 2018:

Abarbeiten der nach Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Regularien

Vorstellung herausragender Ergebnisse des im Januar veranstalteten Seminars (Workshop)

Situationsbericht zur Situation öffentliche Toiletten durch Citymarketing (Frau Jansen)

Hinweis auf das Anhörungsrecht der jeweiligen AK-Vorsitzenden und Stellvertreter in städtischen Ausschüssen

Vorschlags-Vorlagen sind im Verlauf eines Jahres fortlaufend zu nummerieren

Besprechung, Bearbeitung sowie Beschlussfassung dieser Antragsvorlagen:

- Entwicklung eines Systems für öffentliche Toiletten

- Auslage des Plans E 56 zum Lebensmittelmarkt in DA-Eberstadt, Heidelberger Landstraße

- 4 -

> Fortsetzung zu 3 b)

Informationsweitergabe zu allgemein interessierenden Themen, wie Soziales Netzwerk Eberstadt, Fachkonferenz Altenhilfe, Masterplan DA2030+, Weihnachtsgabe der Stadt, u.a.

Konzeptpapier zum modifizierten Internet-Auftritt

Beteiligung am Seniorentag am 1. September 2018 unter den "Fittichen" der Stadt

Berichte aus den Arbeitskreisen (AK) erfolgen keine; vielmehr ergibt sich ein intensiver Meinungsaustausch zu einer Tischvorlage in Sachen AK: Transparenz + Effektivität, Kommunikation mit V und anderen AK, ggf. Zusammenlegung von Arbeitskreisen (wegen überschaubarer Personaldecke), u.a.

Bekanntgabe interessanter Termine von Stadt und Verbänden sowie Einrichtungen

Weitergabe von Unterlagen, u.a. zu Kulturprogramm Demenzkranke und 3. Bürgerforum

c) **Vollversammlung am 21. Juni 2018:**

Abarbeiten der nach Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Regularien

Informationsweitergabe zu allgemein interessierenden Themen, wie Masterplan 2030, Workshop zur Vernetzung der Stadtteile, Fachkonferenz Altenhilfe, Bürgerhaushalt, Radverkehrsbeauftragter der Stadt, Gespräch mit der Sozialdezernentin, u.a.

Besprechung von Einzelheiten zum Seniorentag ("Werbebeschenk"?)

Erfahrungen zum Internationalen Bürgerfest auf dem Luisenplatz

Überlegungen, ob Tagesordnung VV, Protokolle und Vorschläge im Netz veröffentlicht werden sollen, ggf. teilweise geschlossene Benutzergruppe

IV-Vertreter für die acht städtischen Ausschüsse - entsprechend deren Bereitschaft - benannt

Vorschlag zur Bildung einer Interessengruppe innerhalb der IV zu dem Thema "Gewalt in der Pflege"

Besprechung, Bearbeitung sowie Beschlussfassung vorliegender Anträge: entfällt

Berichte aus den Arbeitskreis-Erfahrungen in Verbindung DADINA, Bauausschuss (Fahrradverkehr) und grundsätzlich zu der Öffentlichkeitsarbeit

Bekanntgabe interessanter Termine von Stadt und Verbänden sowie Einrichtungen

d) **Vollversammlung am 9. August 2018:**

Abarbeiten der nach Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Regularien

Informationsweitergabe zu allgemein interessierenden Themen, wie Pressegespräch am 8.8.2018, Digitalisierungs-Kampagne, Runder Tisch "Gewinnung von Pflegepersonal", Schader-Stiftung "Alte mit besonderem Bedarf", u.a.

Bericht über Zusammenkunft des Beratergremiums

Planung eines Workshops "Vertiefende Betrachtung Darmstädter Quartiere"

Details wegen Teilnahme am Seniorentag am 1. September 2018, u.a. Organisation der Standbesetzung

VV-Termine 2019 zur Abstimmung bei der Stadt, Bekanntgabe am 13. Dezember 2018

Ergänzende Informationen zu einem Themenpapier "Gewaltprävention in der Pflege"

- 5 -

> Fortsetzung zu 3 d):

Beschlussfassung zur Integration der Arbeitskreise in das offene Beratergremium (Siehe 2.3)

Änderungen bei der Administration des Internets

Informationen zu den Auswirkungen der DSGVO für die IV-Arbeit

Besprechung, Bearbeitung sowie Beschlussfassung vorliegender Anträge: entfällt

Bekanntgabe interessanter Termine von Stadt und Verbänden sowie Einrichtungen

e) Außerordentliche Vollversammlung am 30. November 2018

Diese zunächst als Workshop projektierte Veranstaltung zum Thema "Darmstädter Quartiere" (Masterplan 30+) mit dem Ziel, Anforderungen einer sozialen Quartiersentwicklung für ältere Menschen zu erarbeiten, wurde auf Grund der Wichtigkeit als außerordentliche VV ausgeschrieben .

Eingeladen war dazu Herr Martin Kaufmann, um seine Erfahrungen an dem Beispiel Bielefeld zu vermitteln.

Die Vollversammlung musste am 27. November 2018 wegen Erkrankung des Referenten abgesagt werden.

f) Vollversammlung am 13. Dezember 2018:

Abarbeiten der nach Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Regularien

Präsentation von 3 alternativen Möglichkeiten eines zu überarbeitenden Internet-Auftritts mit Festlegung auf einen Vorschlag und dem Meinungsbild wegen Details, auch unter Berücksichtigung der DSGVO.

Informationsweitergabe zu allgemein interessierenden Themen, wie ...

... 4. Bürgerforum, Engagement-Tag, Fachkonferenz Pflege, Projektgruppe "Teilhabe von Menschen mit Behinderung", Veranstaltung Fraunhofer-Institut " Digitalisierung und Behinderte, Pflege-Konferenz im Landkreis (MVZ), Stadtverordneten-Sitzung, hier wegen Sozialticket, u.a.

Erläuterungen zu der abgesagten außerordentlichen Vollversammlung, zu der im Januar 2019 erneut eingeladen werden soll (siehe auch e).

Bekanntgabe der Vollversammlungs-Termine in 2019

Auswertung des Darmstädter Seniorentags am 1. September 2018

Berichte aus den Ausschüssen der Stadt und dem der DADINA

Informationen der Arbeitsgruppe "Gewaltprävention in der Pflege"

Besprechung, Bearbeitung sowie Beschlussfassung dieser Antragsvorlagen:

- Thema Bushaltestelle Willi-Brandt-Platz / Eingang Städtische Kliniken

- Thema Überprüfbarkeit der Arbeit von Betreuern

Bekanntgabe von allgemein interessierenden Themen und Terminen

Weitergabe von Unterlagen, so die Weihnachtsmarktbefragung und Einladung zum "Parlamentarischen Abend" am 15. Januar 2019

4. Übersicht und Themen der IV-Mitglieder in den jeweiligen Ausschüssen der Stadt

Siehe hierzu 2.3: Im Zusammenhang mit dem **Beschluss bei der VV am 9. August 2018** werden die Arbeitskreise aufgelöst und gehen in dem bestehenden nicht auf festgelegte Themen ausgerichteten Beratergremium auf.

Themen ergeben sich selbstredend aus den Bezeichnungen der städtischen Ausschüsse.

Die zuständigen IV-Mitglieder (Auflistung siehe ebenfalls Punkt 2.3) nehmen an den Sitzungen der entsprechenden Ausschüsse des Stadtparlaments teil, bringen relevante Themen aus der VV ein und berichten in der VV darüber.

5. Interne Entwicklungen, z.B. Fachtage, etc.

Vorbereitung, Organisation und Veranstaltung eines Seminars / Workshops für interessierte IV-Mitglieder am 18. Januar 2018 mit dem Ziel: Weitere Verbesserung von Strukturen und Vorgehensweisen sowie die Schaffung konstruktiver Arbeitsprozesse innerhalb der IV.

Beteiligung an dem Darmstädter Seniorentag am 1. September 2018 im Darmstadtium (siehe auch 6.)

Regelmäßige Arbeitstreffen des bestehenden Beratergremiums (siehe auch 2.3), u.a. auch zur Vermeidung von Doppelarbeit

Weiterentwicklung der Standardvorlage für Anregungen, Vorschläge und Antragsvorlagen

Ständige Kontrolle bezüglich praxis- und zeitnaher Ergebnissen bzw. Beratungsstände der weitergegebenen Antragsvorlagen.

Kontakte mit der Baudezernentin und weiteren Amtsstuben.

Arbeitsaufwändige Vorbereitung und Organisation einer zunächst als Workshop projektierten Veranstaltung zum Thema "Darmstädter Quartiere" (Masterplan 30+) mit dem Ziel, Anforderungen einer sozialen Quartiersentwicklung für ältere Menschen zu erarbeiten. Auf Grund der Wichtigkeit des Themas als außerordentliche VV zum 30. November 2018 ausgeschrieben (siehe auch 3e).

Treffen der Arbeitsgruppe "Gewaltprävention in der Pflege"

6. Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)

a) Gepflegt wird diese von den IV-Mitgliedern allgemein und den Vorstands- und AK-Mitgliedern durch persönliche Teilnahme an Ortsforen und die Zielgruppe betreffenden Veranstaltungen sowie an städtischen Sitzungen

b) Internet mit eigener Homepage

c) Presse-Einladungen zu den jeweils öffentlichen VV mit von Fall zu Fall anschließender Berichterstattung

d) Überarbeitet wurde die Gestaltung des Prospekts der IV

e) Beteiligung an dem Darmstädter Seniorentag am 1. September 2018

7. Ausblick auf das Jahr 2019 und entsprechende Planungen

Sicherstellung eines geordneten und den formellen Vorgaben entsprechenden Geschäftsbetriebs.

Fortlaufendes Ziel bleibt die Vernetzung und Vertiefung zu relevanten Einrichtungen.

Ein Schwerpunkt ist die weitere Ausweitung und Intensivierung der Stadtteil-Arbeit.

Alle Möglichkeiten, die der IV-Arbeit in irgendeiner Weise förderlich sind, sollen genutzt werden.

Beteiligung mit einem Stand an dem Darmstädter Seniorentag am 7. September 2019 der federführenden Seniorenunion unter dem Dach der Stadt.

Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit in den Bereichen Print und Internet.

Überarbeitung der Gestaltung und Texte des IV-eigenen Prospekts auf Grund des neuen Internet-Erscheinungsbildes.

Organisation und Durchführung regelmäßiger Sprechtage in der Geschäftsstelle.

Beobachtung des Themenangebots in Sachen Senioren und Teilnahme an Veranstaltungen

Wo immer nötig oder angebracht: Kontakt mit städtischen Ämtern

8. Finanzplanung

Basis für 2019 ist der Etatansatz für 2018 entsprechend dem Beschluss über den Haushalt der Stadt Darmstadt.

Außergewöhnliche Belastungen waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Heute noch nicht absehbare Ausgaben werden ggf. auf Grund aktueller Erfordernisse bekanntgegeben.

Darmstadt, 31. Dezember 2018 (rk)

Gelesen, beschlossen und freigegeben vom
Vorstand der Interessenvertretung älterer Menschen
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Erster Vorsitzender: Frau Ursula Schwarz

Zweiter Vorsitzender: Herr Dr. Gerhard Barnickel

Beisitzer/Schriftführer: Herr Rainer Kumme

Beisitzer/stellvertretender Schriftführer: Frau Doris Adam-Linder

